

JOCR Consulting GmbH
Frau Sandra Betz
Am Brauhaus 11
91413 Neustadt a. d. Aisch

Per E-Mail: info@fokus-selbsfuersorge.de

Interessensbekundung

bezüglich der Maßnahmen zum Umgang mit psychischen Belastungen von Beschäftigten in der Langzeitpflege sowie in Einrichtungen von Menschen mit Behinderung in Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie

Durch die COVID 19-Pandemie waren und sind auch weiterhin sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch Führungskräfte insbesondere stationärer Einrichtungen der Pflege und für Menschen mit Behinderung nicht nur mit einer außerordentlich hohen Arbeitsbelastung, sondern auch mit großen psychischen Belastungen konfrontiert. Für den Umgang mit psychischen Belastungen im Zusammenhang mit der Pandemie für Beschäftigte in der Langzeitpflege im ambulanten, teilstationären wie auch im vollstationären Sektor sowie in Einrichtungen von Menschen mit Behinderung, die dem PflWoqG unterliegen, werden daher folgenden Maßnahmen angeboten:

Teamcoaching: Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit eines gesamten Teams wiederherzustellen und zu stärken.

Resilienz Training: Im Rahmen eines Resilienz Trainings sollen die Beschäftigten erfahren, wie sie besser mit Stress umgehen und in Wahrnehmung und Achtsamkeit geschult werden.

Jede Maßnahme wird in Gruppen mit maximal acht Teilnehmern durchgeführt. Die Maßnahmen dauern jeweils zwei Tage mit jeweils sechs Stunden.

Die angebotenen Maßnahmen sind für die Einrichtungen kostenlos.

Die Leistungen erfolgen auf freiwilliger Basis und ohne Rechtsanspruch im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel des Freistaates Bayern.

Hiermit **erklären wir unser Interesse** an den Maßnahmen zum Umgang mit psychischen Belastungen von Beschäftigten in der Langzeitpflege sowie in Einrichtungen von Menschen mit Behinderung in Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie:

1. Angaben zur Einrichtung

Name der Einrichtung
Adresse der Einrichtung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)
Name des Trägers der Einrichtung
Adresse des Trägers (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Vertretungsberechtigte Person/-en:		Die vertretungsberechtigten Person/-en sind:	
1. _____		<input type="checkbox"/> einzeln vertretungsberechtigt	
2. _____		<input type="checkbox"/> zusammen vertretungsberechtigt	
Hinweis: Die Interessensbekundung ist auf Seite 3 von der/ den vertretungsberechtigten Person/-en zu unterschreiben. Die Vertretungsberechtigung der unterschreibenden Person/-en wird mittels Einsicht in das Handels-, Genossenschafts-, Partnerschafts- und Vereinsregister sowie Stiftungsverzeichnis überprüft. Sofern Sie nicht in einem der vorgenannten Register eingetragen, jedoch zur Einreichung der Interessensbekundung bevollmächtigt sind, fügen Sie die Vollmacht bitte als Kopie bzw. Scan bei.			
Namen der/-s für die Kontaktaufnahme zur Verfügung stehenden Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner:			
Telefon:		E-Mail:	

Bei der Einrichtung handelt es sich um:

<input type="checkbox"/> einen ambulanten Pflegedienst <input type="checkbox"/> eine vollstationäre Pflegeeinrichtung <input type="checkbox"/> eine teilstationäre Pflegeeinrichtung <input type="checkbox"/> eine stationäre Einrichtung für erwachsene Menschen mit Behinderung, die unter das PflWoqG fallen

2. Maßnahme/-n:

Hinweis: Pro Maßnahme können acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer teilnehmen. Ein Teilnehmer kann nur einmal an einer der beiden Maßnahmen teilnehmen.

Beantragte Maßnahme/-n	Anzahl gewünschter Maßnahmen	Anzahl voraussichtl. Teilnehmer*innen je Maßnahme:
<input type="checkbox"/> Teamcoaching:		
<input type="checkbox"/> Resilienz Training:		

Angaben zum Teilnehmerkreis:

Hinweis: Bei Abweichungen der Teilnehmerzahl von 8 Personen zu oben beantragten Maßnahmen begründen Sie dies bitte hier:

--

3. Erklärungen

- Mit Abgabe der Interessensbekundung versichern wir, dass es sich bei der Einrichtung um einen ambulanten Pflegedienst oder stationäre Einrichtungen mit **Versorgungsvertrag nach § 72 des Elften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XI)** bzw. eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung mit einer **Leistungsvereinbarung im Sinne des § 125 des Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)** handelt. Entsprechende Nachweise werden auf Anforderung vorgelegt.
- Die entsprechenden Dienstleistungen werden im Rahmen einer wissenschaftlichen Evaluation begleitet und ausgewertet. In diesem Zusammenhang **erklären wir uns bereit, bei Durchführung der Maßnahmen an der wissenschaftlichen Evaluation teilzunehmen**. Dies umfasst die Erteilung von Auskünften und die Zurverfügungstellung von Unterlagen, die für die wissenschaftliche Evaluierung erforderlich sind.
- Bei den hier angebotenen Maßnahmen liegt eine Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) vor, die unter den Tatbestand der DAWI-De-minimis-VO (VO (EU) Nr. 360/2012) oder unter den Tatbestand des Art. 2 Abs. 1 Buchstabe c) des DAWI-Freistellungsbeschlusses subsumiert werden kann.
Hinweis: Nähere Informationen hierzu erhalten Sie beim Bayerischen Landesamt für Pflege telefonisch unter 09621/9669-2570 oder per E-Mail unter resilienz@lfp.bayern.de.
- Mit Abgabe der Interessensbekundung bestätigen wir, dass wir gemäß Art. 5 Abs. 9 DAWI-Freistellungsbeschluss in unserer Buchführung die Kosten und Einnahmen in Verbindung mit der Erbringung der hier betroffenen DAWI von allen anderen Tätigkeiten getrennt ausweisen, soweit der Wert der hier beantragten Leistung buchhalterisch zu erfassen ist.
- Mit Unterschrift erklären wir, dass die Hinweise zum Datenschutz auf Seite 4 zur Kenntnis genommen wurden und wir mit der Nutzung der Daten zu den oben genannten Zwecken einverstanden ist. Mit Unterschrift wird die Zustimmung erteilt, dass die Daten zur abschließenden Bearbeitung der Interessensbekundung und Durchführung der Maßnahme verarbeitet werden dürfen.
- Mit der Weiterleitung der Interessensbekundung an das Landesamt für Pflege (LfP) erklären wir uns einverstanden.
- Mit Unterzeichnung der Interessensbekundung versichern wir die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben zur Einrichtung.

Ort, Datum

Unterschrift der **vertretungsberechtigten** Person



Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 DSGVO

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist die

JOCR Consulting GmbH
Am Brauhaus 11
91413 Neustadt a. d. Aisch

Die Daten werden erhoben, um die Interessensbekundung für sowie ggf. die Durchführung der Maßnahmen zum Umgang mit psychischen Belastungen von Beschäftigten in der Langzeitpflege sowie in Einrichtungen von Menschen mit Behinderung im Zusammenhang mit der COVID 19-Pandemie zu bearbeiten. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO und der Vertrag über die Durchführung von gesundheitsbezogenen Dienstleistungen - Maßnahmen zum Umgang mit psychischen Belastungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie für Beschäftigte in der Langzeitpflege im ambulanten, teilstationären wie auch im vollstationären Sektor sowie in Einrichtungen von Menschen mit Behinderung, die dem Pflege- und Wohnqualitätsgesetz (PfleWoqG) unterliegen. Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Ihnen stehen die Rechte gem. Art. 15 bis 20, 22 und 77 DSGVO sowie **das Widerspruchsrecht** gem. Art. 21 DSGVO zu. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten, **insbesondere zur Ausübung des Widerrufsrechts**, finden Sie auf der Homepage <https://www.jocr-consulting.de/datenschutz/>. Alternativ erhalten Sie die Informationen auch vom Datenschutzbeauftragten, den Sie per E-Mail unter datenschutz@sph-consulting.de erreichen können.

Zur Durchführung der Maßnahme/-n ist es erforderlich, dass wir die zu Ihrer Interessensbekundung gespeicherten personenbezogenen Daten gegenüber Behörden, öffentlichen Einrichtungen oder anderen Stellen (z. B. LfP, StMGP, ORH, usw.) offenlegen/ weitergeben.

Zum Zweck der Kostenerstattung der Maßnahme/-n werden Ihre hierfür erforderlichen Daten an das LfP und ggf. die Staatsoberkasse Bayern übermittelt.